

Personal-Verrechner-Akademie

Vom Verrechner zum Experten



**INFORMIEREN
UND ANMELDEN
GLEICH UNTER:
tirol.wifi.at/pva**

 **WKO** 
WIRTSCHAFTSKAMMER TIROL



Personal-Verrechner- Akademie

Inhalte

- 3 Ziel
- 3 Nutzen
- 3 Zielgruppe
- 3 Voraussetzungen
- 4 Inhalte
- 6 Trainerteam
- 7 Methodik/Didaktik
- 7 Prüfung und Abschluss
- 7 Organisatorische Details

Die Anforderungen an eine moderne Personalverrechnung sind in den letzten Jahren stark gestiegen. Die Materie wird immer komplexer und erfordert somit mehr Know-how sowie Spezialwissen im Arbeitsrecht, Sozialversicherungsrecht und Steuerrecht. Überdies übernehmen Personalverrechner/innen zunehmend Beratungs- und Servicetätigkeiten im Unternehmen. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, wurde aufbauend auf den Kenntnissen der Personalverrechner-Prüfung die Personal-Verrechner-Akademie konzipiert.

Die Aufgaben eines Personalverrechners reichen weit über den Bereich Lohnabrechnung hinaus. Gut ausgebildete Personalverrechner stehen mit ihrem Fachwissen Arbeitgebern ebenso beratend zur Seite wie Mitarbeitern des Unternehmens. Neben einer umfassenden Abdeckung aller Personalverrechnungsthemen (auch spezifischer) liegt ein Schwerpunkt der Personal-Verrechner-Akademie in der Vermittlung der Beratungsaspekte in der Personalverrechnung und Personalbetreuung.

„Mit der Personal-Verrechner-Akademie professionalisieren Sie Ihr Berufsbild des Personalbetreuers und erweitern Ihre fachliche Kompetenz in Ihrem Unternehmen.“
Friedrich Braito, Lehrgangsteiter,
Personalverrechnung und -betreuung, BTV

Ziel

- Ausbildung auf gehobenem Niveau für Personalverrechner
- „Logische“ Fortsetzung der Personalverrechner-Ausbildung
- Vermittlung von topaktuellen Themen
- Hohe Praxisorientierung
- Exklusiver Teilnehmerkreis durch begrenzte Teilnehmeranzahl
- Abdecken sämtlicher Themenbereiche, die in einem modern ausgerichteten HR-Bereich in der Personalverrechnung und Personalbetreuung angesiedelt sind
- Einbeziehen von Personalverrechnungsthemen, die bisher nicht abgedeckt sind
- Ergänzung der Personalverrechnungsthemen um Servicierungs-/Betreuungsaspekte
- Einbindung von zwischenstaatlichen Themen in der Personalverrechnung, bezogen auf die Tirol umgrenzenden Staaten

Nutzen

- Sie sind erster Ansprechpartner in den Bereichen Arbeits-, Sozialversicherungs- und Steuerrecht.
- Sie unterstützen und beraten Ihren Arbeitgeber, Ihre Kollegen bzw. Ihre Klienten bei der Lösung komplexer Problem- und Rechtsfälle, die sich aus diesen Bereichen ergeben.
- Sie erhalten jenes Know-how, um leitende Funktionen im Personalbereich ausüben zu können.
- Sie eröffnen sich dadurch neue berufliche Perspektiven.

Zielgruppe

Personalverrechner, Mitarbeiter von Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzleien, die

- sich nach der Personalverrechner-Prüfung vertiefendes Wissen aneignen möchten
- Ihre Aufgaben einer inhaltlichen Überprüfung unterziehen wollen
- neben der reinen Lohn- und Gehaltsabrechnung stark in der Mitarbeiterbetreuung tätig sind
- Führungsaufgaben in diesem Bereich ausüben oder übernehmen wollen

Voraussetzungen

- Abgeschlossene Personalverrechnerprüfung
- Mehrjährige Tätigkeit in der Personalverrechnung

Der Weg zum Personalverrechner-Experten

Personal-Verrechner-Akademie

Personalverrechner-Prüfung

Grundlagen der Personalverrechnung

Inhalte

Die Aufarbeitung der einzelnen Themen erfolgt aus Sicht der Personalverrechnung. Um einen hohen Praxisbezug sicherzustellen, beinhalten die Module zum Teil einen intensiven Übungsteil. Den Abschluss jedes Moduls bildet die Zusammenfassung der behandelten Themen.

(Arbeits-)Vertrag in der Personalverrechnung

- Inhalte des Arbeitsvertrages
- Gestaltungsmöglichkeiten
- Probemonat und Befristungen
- Ausbildungskostenrückerstattung
- Konkurrenzklauseln und Konventionalstrafen
- Vereinbarung von Naturalbezügen
- Private Nutzung dienstlicher Betriebsmittel
- Der freie Dienstvertrag: Abgrenzung zum Dienstvertrag und zum Werkvertrag, sozialversicherungs- und steuerliche Beurteilung, arbeitsrechtliche Bedeutung

Möglichkeiten der Arbeitszeitflexibilisierung

- Flexible Zeitmodelle
- Schichtarbeit und gesonderte Zeiten
- Teilzeitbeschäftigung, Überstundenthematik
- Bestimmungen in der Sozialversicherung (geringfügig/fallweise Beschäftigung)
- Beschäftigung von Schülern und Studenten
- Wirtschaftsbedingte Maßnahmen (wie z.B. Kurzarbeit)
- Intensiver Übungsteil und Erarbeiten von Formulierungen/Vereinbarungen

Urlaub, Krankenstand und sonstige Dienstverhinderungen

- Urlaub: Anrechnungsbestimmungen, Anspruch, Verbrauch, Urlaubsverbrauch während der Kündigungsfrist, Möglichkeiten der einseitigen Gestaltung, kollektivvertragliche Besserstellungen
- Erkrankung und Entgeltfortzahlung: Anspruch, Krankengeld, die Regelungen für Arbeiter, Angestellte und Lehrlinge, Sonderbestimmungen, melderechtliche Bestimmungen, Leistungsrecht und Krankenversicherung (Krankengeld)
- Arbeitsunfall: Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung, Haftungsprivileg des Dienstgebers, Regressmöglichkeiten der AUVA
- Bildungskarenz und unbezahlter Urlaub
- Intensiver Übungsteil

Dienstreise und Reisekosten

- Arbeitsrechtliche Grundlagen und Begriffsbestimmungen
- Travelmanagement
- Ansprüche und Gestaltungsmöglichkeiten
- Bedeutung lohngestaltender Regelungen
- Abgabenrechtliche Bestimmungen
- Behandlung von In- und Auslandsdienstreisen
- Werbungskosten als Instrument der Mitarbeiterberatung
- Intensiver Übungsteil

Beschäftigung im Ausland (zwischenstaatliches und EU-Recht)

- Beschäftigungsformen: Auslandsentsendung, Dienstreise, Montagetätigkeit, Arbeitgeberwechsel
- Vertragliche Möglichkeiten
- Arbeitsrechtliche Aspekte
- Sozialversicherungsrecht
- Leistungsrecht der Sozialversicherung im zwischenstaatlichen Bereich
- Steuerrecht und sonstige lohnabhängige Abgaben
- Reisekosten, Verpflegung und Unterbringung
- Erkrankung und Tod im Ausland
- Beratung von Geschäftsführung und Mitarbeitern
- Blick in die Personalverrechnung der angrenzenden Staaten (Deutschland, Schweiz, Italien)

Familie und Job

- Beschäftigungsverbote für Schwangere, Wochenhilfe und Wochengeld
- Gestaltungsformen der Karenz
- Teilzeitbeschäftigung während und nach der Karenz
- Dienstverhinderung aufgrund familiärer Verpflichtungen
- Sozialversicherungsrechtliche Aspekte einschließlich Leistungsrecht (Kinderbetreuungsgeld)
- Steuerung des Familieneinkommens: Alleinverdienerabsetzbetrag, Familienbeihilfe
- Umrechnungsformen und Abgeltungsansprüche bei Beendigung: Ansprüche und steuerrechtliche Behandlung
- Leistungsrecht der gesetzlichen Sozialversicherung (Kinderbetreuungsgeld)

Beschäftigung von Arbeitnehmern der Generation 55+

- Arbeitsrechtliche (Schutz)Bestimmungen
- Bestimmungen in der Sozialversicherung
- Altersteilzeit: Voraussetzungen, Dauer, Gestaltungsmöglichkeiten, Risiken und Beendigung, Berechnungen unter Einbeziehen der abgabenrechtlichen Problematik
- Überblick über das Pensionsrecht: Pensionsarten, Anspruchsvoraussetzungen, Gestaltungsmöglichkeiten, formale Erfordernisse, PVA
- Pensionsbezieher und Ruhensbestimmungen
- Betriebliche Altersvorsorge
- Intensiver Übungsteil

Medien und IT in der Personalverrechnung

- Broschüren und Richtlinien
- Fachzeitschriften und Einsatz von computergestützten Medien (Internet)
- Nutzen der Informationsplattformen
- Software-Lösungen für die Personalverrechnung

Kollektivvertrag als wesentliches Element in der Personalverrechnung

- Aufbau, Inhalte und praktisches Arbeiten mit Kollektivverträgen
- Der (jährliche) Kollektivvertragsabschluss
- Die Umsetzung in der Personalverrechnung
- Auswirkungen auf Sozialversicherung und Lohnsteuer
- Schwerpunktmäßige Behandlung von Kollektivverträgen
- Intensiver Übungsteil

Lohn- und Gehaltsexekution

- Rechtliche Grundlagen als Basis
- Verpflichtungen und Haftungsumfang des Arbeitgebers
- Meldebestimmungen und Drittschuldnererklärung
- Berechnung des Existenzminimums und des pfändbaren Betrages für laufende Bezüge und Sonderzahlungen
- Sonderbestimmungen für Unterhaltsexekutionen
- Gesonderte Berechnungsformen bei Austritt, Vorschuss, Sachbezügen, usw.
- Verpfändung von Arbeitseinkommen und Privatkonkurs (Ablauf und Maßnahmen)
- Behandlung spezieller Themen
- Intensiver Übungsteil

Abgabenprüfung, Fehler und Risiken in der Personalverrechnung

- Prüfungsprozedere: Verständigung, Beginn, Durchführung, Abschlussgespräch
- Form und Inhalt von Unterlagen und Aufzeichnungen
- Prüfungsumfang
- Unterschiedliche Sichtweisen: Abgabebehörden und Praktiker
- Prüfungsergebnis: Konsequenz und rechtliche Möglichkeiten (Nachforderung, Berufung, Instanzenweg)
- Zu unrecht bezahlte Beiträge
- Fehler in der Personalverrechnung (Erkennen, Sanieren, Verrechnungsmöglichkeiten)
- Risiko im Arbeitsrecht (im laufenden Dienstverhältnis und bei der Beendigung)
- Haftung (innerbetrieblich und nach außen)
- Datenschutz und Datengeheimnis
- Lohn- und Sozialdumping

Beendigung von Dienstverhältnissen:

Teil 1: Die reguläre Beendigung (Auffrischung und Vertiefung): • Auflösungsformen und Auflösungsabgabe • Laufende Ansprüche und Sonderzahlungen • Verrechnungsmöglichkeiten • Urlaubersatzleistung • Gesetzliche Abfertigung • Pensionszahlungen • Tod des Arbeitnehmers • Intensiver Übungsteil

Teil 2: Die kritische Beendigung: • Unbegründeter Vorzeitiger Austritt • Fristlose Entlassung • Kündigungsentschädigung • Vergleichszahlungen • Freiwillige Abfertigungen, Abfindungen • „Golden Hand-Shakes“ • Intensiver Übungsteil

Der Betriebsrat im Arbeitsleben

- Grundsätze der Arbeitsverfassung
- Betriebsratswahl
- Rechte und Aufgaben des Betriebsrates

Finanzpolizei und Ausländerbeschäftigung

- Aufgaben der Finanzpolizei
- Durchführung, Lohn- und Sozialdumping-Bekämpfungsgesetz
- Ausländerbeschäftigung

Leistungen nach beendetem Dienstverhältnis und Karenzierungsform

- Abfertigung nach dem BMSVG: Geltungsbereich, Beiträge, Kontoauszug, Auszahlung und Disposition, Voll- und Teilübertritt
- Konkurs und Ausgleich in der Personalverrechnung: Arbeitsrechtliche Aspekte, Aufgaben des Personalverrechners, insolvenzrechtliche Beurteilung vorhandener Ansprüche, Sozialversicherung und Lohnsteuer
- Bestimmungen zur Arbeitslosenversicherung
- Bildungskarenz und -teilzeit, Pflegekarenz und -teilzeit

Benefits und abgabenrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten

- Arbeitsrechtliche Einschränkungen
- Sachbezüge und Benefits
- Gehaltsumwandlung
- Sonderzahlungen und Jahressechstel
- Gestaltungsmöglichkeit freiwilliger Prämien
- Pensionskassenzahlungen
- Risiken und Chancen

Leitende Angestellte, Geschäftsführer und Meldevorschriften

- Beurteilung in Arbeitsrecht und Sozialversicherung
- Geschäftsführer und Gesellschafter/Beteiligungen
- Meldungen
- Durchführungswege und -formen
- Meldefristen

Personalkosten-, -rückstellungen und -verbindlichkeiten

- Grundzüge der Personalkostenplanung
- Abfertigungs- und Jubiläumsgeldrückstellung
- Rückstellung für Zeitsalden und nicht verbrauchte Urlaube

Personalbetreuung und Mitarbeiterservice

- Familienbeihilfe
- Sonderausgaben
- Außergewöhnliche Belastung
- Werbungskosten
- Personalbetreuung

Trainerteam

Die Ausbildung erfolgt mit DEN Experten des Arbeitsmarktservice, des Finanzamts, der Finanzverwaltung, der Tiroler Gebietskrankenkasse, der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft, der Wirtschaftskammer sowie weiteren Experten aus der Praxis. Unsere Vortragenden haben langjährige Erfahrungen als Trainer, sie sind erfahren in der Gestaltung von Lernprozessen in der Erwachsenenbildung und stehen für eine aktive Teilnehmersorientierung.



Mag. Bernhard Achatz
Wirtschaftskammer Tirol,
Leiter der Abteilung Arbeits- und
Sozialrecht



Sylvia Aichholzer
Arbeitsmarktservice, Abteilungsleiterin
Arbeitslosenversicherung, Spezialistin
für Altersteilzeit und Bildungskarenz



Friedrich Brait
BTV, Leiter Personalverrechnung
und -betreuung, Unternehmerberater
mit Schwerpunkt Personalverrechnung



Arno Grünbacher
TGKK, Stellvertretender Leiter der
Melde- und Beitragsabteilung



MMag. Christian Hölzl
gerichtlich bestellter Insolvenzverwalter
sowie gerichtlich bestellter Treuhänder
und Sachwalter



Mag. Roland Kirchmair
TGKK, Jurist in der Melde- und
Beitragsabteilung



Mag. Michael Kirchmair
Wirtschaftstreuhänder und Steuerberater
Lehrbeauftragter an der Universität
Innsbruck



Ing. Martin Schretthausner
AUVA-Unfallverhütungsdienst,
Stellvertretender Leiter



Mag. Martin Kuprian
Richter am Bundesfinanzgericht, allg. beeideter
und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger
für Steuerrecht



Martin Schrempf
TGKK, Außenstellen-Koordinator,
Trainer interne Fachausbildung,
Abteilungsleiter Stv. Leistungsabteilung



Gisela Nairz
Arbeitsmarktservice, Ausländer-Fachzentrum



Dr. Hannes Neurauber
Richter am Landesgericht
Innsbruck



Josef Pancheri
TGKK, Abteilungsleiter
GPLA-Sozialversicherung



Mag. Karl Wechselberger
Sozialversicherungsanstalt der
gewerblichen Wirtschaft, Leiter
Pensionservice



Jürgen Vent
Teamleiter Finanzpolizei

Methodik/Didaktik

Zur Qualitätssicherung und zur Hebung bzw. Förderung der Wirkung und Nachhaltigkeit dieser Ausbildung sind folgende Unterrichtsformen vorgesehen:

- Vermittlung der einschlägigen Lehrinhalte durch das Trainer-team
- Workshops
- Arbeiten in Gruppen durch Trainer mit Berufspraxis
- Diskussion über aktuelle ausbildungsbezogene Themen
- Laufender Erfahrungsaustausch zu den einzelnen Ausbildungsthemen in der Gruppe
- Einsatz der WIFI Community

Prüfung und Abschluss

Die Ausbildung schließt mit einer schriftlichen Abschlussprüfung sowie einer kommissionellen Abschlussprüfung ab. Beim positiven Abschluss erhalten die Teilnehmer das „Personal-Verrechner-Diplom“ überreicht.

Organisatorische Details

Finden Sie unter tirol.wifi.at/pva

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des WIFI Tirol, nachzulesen im WIFI- Kursbuch oder unter www.tirol.wifi.at/agb

Informationen zum Thema Förderungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.tirol.wifi.at/foerderungen

Ihre Ansprechpartnerin

WIFI der Wirtschaftskammer Tirol
Egger-Lienz-Straße 116, 6020 Innsbruck

Karin Klocker
t: 05 90 90 5-7260
e: karin.klocker@wktirol.at

Das WIFI erfüllt seit 1995 die jeweils höchsten Qualitätskriterien im Bildungsbereich.

Stand: Jänner 2017



Um eine gute Lesbarkeit der WIFI-Informationen zu gewährleisten, wird für Berufe, Zielgruppen und Personen eine geschlechtsneutrale Form gewählt.

